



## Veranstaltungen und Naturpark-Informationen vom 23.07. bis 01.08.2021

### Aktuelle Veranstaltungsvorschau Naturpark Saar-Hunsrück

1. Naturpark aktiv erleben – Terminübersicht
2. Feste, Märkte & Co.
3. Pressetexte ab Seite 3

#### 1. Naturpark aktiv erleben und schmecken – Wandern, Radfahren & Co.

Datum	Tag	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
bis 30.09.2021	jeden Do	Historisches Herrstein - lebendiges Mittelalter	16:30 Uhr, TP: Parkplatz in der Brühlstraße, Herrstein, 5 €/Erwachsene, 2,50 €/Kind, Info u. Anmeldung: EdelSteinLand Tourist-Information, 06785/79-1400
bis 25.09.2021	jeden Sa	Historisches Herrstein - lebendiges Mittelalter	14:30 Uhr, TP: Parkplatz in der Brühlstraße, Herrstein, 5 €/Erwachsene, 2,50 €/Kind, Info u. Anmeldung: EdelSteinLand Tourist-Information, 06785/79-1400
23.07.2021	Fr	Geführte Radtour "Panoramablick Saarschleife"	10:30:15:00 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 15 €/Person, Info u. Anmeldung: Saar-Obermosel-Touristik e. V., 06581/995989-0
24.07.2021	Sa	Kulinarische Wein-Bike-Tour an der Saar	Info u. Anmeldung: Saar-Obermosel-Touristik e. V., 06581/995989-0
25.07.2021	So	Führung Keltendorf in Otzenhausen	15:00 Uhr, TP: Keltenspark, 2 €/Erwachsener, 1 €/Jugendlicher bis 16 Jahre, Info: Touristinformation Nonnweiler, 06873/660-14, tourist@nonnweiler.de
25.07.2021	So	Classic-Tour durch die Kulturgießerei in Saarburg	14:30 Uhr, TP: Kulturgießerei in Saarburg, 5 €/Erwachsener, 2,50 €/Schüler/Student, Kinder ab 6 Jahren kostenlos, Info: Saar-Obermosel-Touristik e. V., 06581/995989-0
25.07.2021	So	Führung durch die Tempelanlage Tawern	14:30:16:00 Uhr, TP: Tempelanlage Tawern, 3 €/Erwachsener, 1,50 €/Kind und 15 €/Familien, Info u. Anmeldung: Saar-Obermosel-Touristik e. V., 06581/995989-0
30.07.2021	Fr	Sommerferienprogramm – Gewässerexkursion bei Reinsfeld	16:00-18:30 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 5 €/Kind, 8 €/Erwachsene, 15 €/Familie, Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle, 06503/9214-0, naturerlebnis@naturpark.org
31.07.2021	So	Vorführung antikes Handwerk: Keramik im Keltendorf in Otzenhausen	10:00-18:00 Uhr, TP: Keltenspark, Info: Touristinformation Nonnweiler, 06873/660-14, tourist@nonnweiler.de
01.08.2021	So	Öffentliche Führung durch die Villenanlage Villa Borg	11:00-12:00 Uhr, TP: Archäologiepark Römische Villa Borg, Im Meeswald 1, 66706 Borg, 5 €/Person (Jugendliche bis 18 J frei), Info u. Anmeldung: Archäologiepark Römische Villa Borg, 06865/9117-0, info@villa-borg.de
01.08.2021	So	Kulinarische Kräuterwanderung in Ockfen	10:00-13:00 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 10 €/Person,

**Naturparke**  
Wir leben Natur.  
Wir lieben Kultur.  
Wir sind Heimat.



**Naturpark  
Saar-Hunsrück**



			Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle, 06503/9214-0, naturerlebnis@naturpark.org
01.08.2021	So	<b>Sonntags-Führungen an der Bettinger Mühle in Schmelz</b>	10:00-13:00 Uhr, TP: Bettinger Mühle Schmelz, 3 €/Erwachsene, 1 €/Kinder, Info: Verband der Gartenbauvereine SL/RLP e.V., 06887/0932999
01.08.2021	So	<b>Führung Keltendorf in Otzenhausen</b>	15:00 Uhr, TP: Keltenpark, 2 €/Erwachsener, 1 €/Jugendlicher bis 16 Jahre, Info: Touristinformation Nonnweiler, 06873/660-14, tourist@nonnweiler.de

## 2. Feste, Märkte & Co.

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter (V)
30.07. - 01.08.2021	Fr	<b>Outdoor Festival in Losheim am See</b>	10:00-18:00 Uhr, TP: Tourist-Info am Stausee, Info u. Anmeldung: Tourist Information Losheim am See, 06872/609-260

Veranstaltungen des Naturpark Saar-Hunsrück finden aufgrund der Corona-Vorschriften mit beschränkter Teilnehmerzahl statt. Anmeldung ist Voraussetzung für die Teilnahme. Alle angemeldeten Teilnehmenden werden über ggf. erforderliche Änderungen im Programmablauf informiert. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Bei Exkursionen und Wanderungen sind festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung erforderlich.

Weitere Informationen in den Naturpark-Informationszentren, Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0 oder Weiskirchen, Telefon 06872/921261.

### 3. Pressetexte

## Lichtverschmutzung

### – Abnahme der Bestäubungsleistung von Insekten

In Gebieten mit hoher Bevölkerungsdichte wird es nachts nie richtig dunkel. Straßenlaternen, Leuchtreklamen, Autoscheinwerfer und viele andere künstliche Lichtquellen hellen nicht nur Straßen und Gebäude auf, sondern auch den Nachthimmel. Forscher sprechen von "Lichtverschmutzung".

Zu viel künstliches Licht, das in die nächtliche Atmosphäre eingetragen wird, bereitet Probleme für Tiere und Pflanzen. Künstliches Licht liegt wie ein Schleier am Himmel. An diesen Störmolekülen wird das Licht gestreut. Nur noch 1/3 der Milchstraße ist aufgrund des künstlichen Licht zu sehen. Auch das Insektensterben findet in der Nacht statt. Warme Lichtfarben mit Farbtemperaturen bis max. 2.700 Kelvin, haben einen geringen Blauanteil und sind insektenfreundlich. Dauerlicht mit UV-Anteil lässt Gärten nachts zur tödlichen Falle für Insekten werden. Die blauen Anteile im Licht haben Folgen auf die Orientierung und auf den Tag-Nacht-Rhythmus der Vögel, Fledermäuse, Insekten und Fische. Etwa 30 % der Wirbeltiere und mehr als 60 % der Wirbellosen sind nachtaktiv. Forscher des Leibnitz-Instituts für Gewässerökologie und Binnenfischerei in Berlin haben festgestellt, dass bis zu 260 Mal so viele Insekten an Straßenlaternen umherschwirren. Denn über die Hälfte aller Insektenarten sind nachtaktiv. Mehr als 95 % der heimischen Schmetterlingsarten sind Nachtfalter. Sie sind auf Dunkelheit und natürliches Licht wie Mond und Sterne für ihre Futter- und Partnersuche angewiesen.

Weitere Infos unter <https://www.rhoen.de/themenwelten/sternenpark-rhoen/index.html>, <https://nordeifel-tourismus.de/aktivzeit/sternenregion-eifel>, <https://www.dw.com/de/lichtverschmutzung-dunkelheit-nacht-k%C3%BCnstliches-licht-gesundheit-klimawandel-insekten-tiere/a-56142984>,

#### **Bewusst handeln für eine nachhaltige Außenbeleuchtung:**

Die Art der Außenbeleuchtung ist nach Lichtfarbe, Lichtstärke und Lichtlenkung auszuwählen. Bodenstrahler sind zu vermeiden. Die umweltfreundlichen LED-Leuchtmitteln sind nach niedrigem Energieverbrauch, niedriger Lumenzahl (kleiner 500 Lumen) und Lichtfarbe, die zwischen 2.200 und 2.700 Kelvin oder bernsteinfarbenes Licht im Bereich 1.800 bis 2.200 Kelvin insektenfreundlich ist, auszuwählen. Abgeschirmte Lampen sind gut. Reduzieren Sie unnötige Lichtquellen, schalten Sie abends das Licht aus. Wenn Solarleuchten, dann abgeschirmt und mit Bewegungsmelder. Auf diese Weise helfen Sie mit, die Lichtverschmutzung zu reduzieren.

Weitere Infos über die Lichtverschmutzung unter <https://www.naturpark.org/aktuelles/downloads> sowie unter <https://www.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/energie/energieeffizienz-und-gebauedesanierung/artenschutz/28415.html>, <https://www.bund-sh.de/stadtnatur/lichtverschmutzung/>, <https://www.igb-berlin.de/news/gegen-lichtverschmutzung-handlungsleitfaden-zur-aussenbeleuchtung>, <https://www.bienenretter.de/hilf-den-bienen/lichtverschmutzung/> und [https://www.sankt-wendeler-sternenland.de/fileadmin/user\\_upload/PDF\\_Brosch%C3%BCren\\_Presse/Sterne\\_Flyer\\_A5\\_BUER-GER\\_18122019\\_endlow.pdf](https://www.sankt-wendeler-sternenland.de/fileadmin/user_upload/PDF_Brosch%C3%BCren_Presse/Sterne_Flyer_A5_BUER-GER_18122019_endlow.pdf).

Informationen über den Naturpark erhalten Sie bei der Naturpark-Geschäftsstelle Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0 und [info@naturpark.org](mailto:info@naturpark.org).

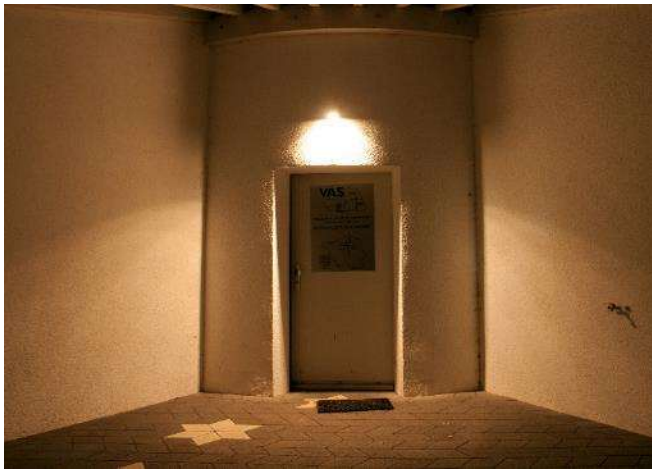
## Grundlagen einer nachhaltigen Beleuchtung

← SCHLECHT	GUT →
	
<p>Die Grafiken zeigen auf der LINKEN SEITE BEISPIELE EINER UMWELTSCHÄDLICHEN BELEUCHTUNG. Auf der RECHTEN SEITE werden die MERKMALE EINER NACHHALTIGEN BELEUCHTUNG dargestellt.</p>	
<p><b>Welche Art von Außenbeleuchtung sollte ausgewählt werden, um Lichtverschmutzung zu vermeiden?</b></p>	
	
<p><b>LICHTFARBE</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ WARMWEISSE LICHTFARBE MIT GERINGEN BLAUANTEILEN als Außenbeleuchtung, IDEALE FARBTEMPERATUR zwischen 1800 UND 2700 KELVIN: dadurch optimaler Schutz für Umwelt, Tiere und Menschen (Maximale FARBTEMPERATUR von 3000 KELVIN).</li> </ul>	
	
<p><b>LICHTLENKUNG/ABSCHIRMUNG</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ ABGESCHIRMTE LATERNEN und Außenbeleuchtung, die das LICHT zielgerichtet nur VON OBEN NACH UNTEN ABSTRAHLT, genau dorthin, wo es auch gebraucht wird.</li> </ul>	
	
<p><b>LICHTMENGE/ANGEMESSEN BELEUCHTEN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ nur die TATSÄCHLICH NOTWENDIGE BELEUCHTUNGSHELLIGKEIT einsetzen.</li> <li>■ BELEUCHTUNG MIT BEDARFSANPASSUNG einsetzen, z. B. durch Nachtabsenkung, Zeitschaltuhren oder Bewegungsmelder.</li> <li>■ Unnötige GEBÄUDEANSTRAHLUNG VERMEIDEN.</li> </ul>	

Grundlagen einer nachhaltigen Beleuchtung,

Foto: © Naturpark Saar-Hunsrück\_Sankt-Wendeler Land Touristik\*

\*Freie Nutzung im Kontext dieser Pressemitteilung



Gesundes Licht, Eingang Sternwarte,

Foto: © Naturpark Saar-Hunsrück\_Christoph Pütz\*

\*Freie Nutzung im Kontext dieser Pressemitteilung



Schlecht: Solarlampe ohne Bewegungsmelder,

Foto: © Naturpark Saar-Hunsrück\*

\*Freie Nutzung im Kontext dieser Pressemitteilung

## Wildpflanzen im Sommer – heimische Sammelliste

In den Monaten Juli und August stehen die heimischen Wildpflanzen aufgrund der vielen Sonnenstunden in voller Blütenpracht. Die Sammelliste reicht von Borretsch, Echte Goldrute, Echte Kamille, Mädesüß, gewöhnliche Nachtkerze, und Wegwarte bis hin zu Beifuß, drüsiges Springkraut und Wilden Majoran. Mit der digitalen Pflanzenbestimmung für Alle, der Flora Incognita, bietet die App ein vielseitiges Pflanzenwissen für Menschen jeden Alters, die auch ohne botanische Vorkenntnisse genutzt werden kann. Weitere Infos unter [https://www.bfn.de/presse/pressemitteilung.html?tx\\_ttnews%5Btt\\_news%5D=6749](https://www.bfn.de/presse/pressemitteilung.html?tx_ttnews%5Btt_news%5D=6749).

Informationen zur Sammelliste der Wildkräuter im Sommer unter <https://dr-strauss.net/archiv-wildpflanzen-aktuell/>, <https://www.kostbarenatur.net/essbare-wildkraeuter-ernte-kalender-juli/> und

*überregional*

---

## Naturpark Sommerferienprogramm rund um das Naturpark-Informationszentrum Weiskirchen

In den Sommerferien bietet das Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, Saarland in Kooperation mit dem Naturpark Saar-Hunsrück spannende Naturerlebnisprogramme für Kinder ab 6 Jahren rund um das Naturpark-Informationszentrum Weiskirchen an. Von **Montag, 19. Juli bis Freitag, 23. Juli** sowie von **Montag, 23. August bis Freitag, 27. August, jeweils von 9 bis 16 Uhr**, können Kinder an verschiedenen Veranstaltungen zum Thema Abenteuer Wald und Wildkatzenpfad die Tiere des Waldes und des Wildparks erkunden und entdecken. Ebenso stehen die Themen Klima und gesunde Ernährung, Hot Spot der Biodiversität "Streuobstwiese", Erlebniswelt Bach, Boden und Insekten sowie das Reich der Fledermäuse auf dem Programm. Die beliebte Fledermaus-Safari wird jeweils freitags von 21 bis 23:30 Uhr angeboten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die aktuelle Corona-Verordnung wird beachtet. Eine verbindliche Anmeldung ist beim Naturpark-Informationszentrum Weiskirchen, Telefon 06872/9212-61, erforderlich.



Sommerferienprogramm,  
Foto: © Naturpark Saar-Hunsrück\*  
\*Freie Nutzung im Kontext dieser Pressemitteilung

*Landkreis Trier-Saarburg/Verbandsgemeinde Saarburg-Kell/Ockfen*

---

## Kulinarische Wildkräuterwanderung bei Ockfen

Am **Sonntag, 1. August, 10 bis 13 Uhr**, bietet der Naturpark Saar-Hunsrück eine kulinarische Wildkräuterwanderung rund um das Naturpark-Dorf Serrig für Kinder ab sechs Jahren, Familien und Erwachsene an. Zusammen mit der Naturpark-Kräuterpädagogin Klaudia Landahl erkunden die Teilnehmer die heimischen Wildkräuter wie Huflattich, Frauenmantel, Margerite, Sauerampfer, Spitzwegerich, Vogelmiere & Co. Viele Wildkräuter werden aufgrund ihres Mineralienreichtums und der Vitalstoffe in



der Kosmetik und in der Wildkräuterküche eingesetzt. Wie kräftigend, köstlich und wie nahrhaft Kräuter sein können, erfahren die Teilnehmenden bei der Verkostung eines Wildkräuterhappen. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro pro Person inklusive Kräutersnack. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Aufgrund der Corona-Vorschriften ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Die Durchführung der Veranstaltung ist abhängig von den aktuellen Corona-Verordnungen. Eine frühzeitige Anmeldung ist beim Naturpark-Informationszentrum Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0, erforderlich.



Brennnessel und Johanniskraut,

Foto: © Naturpark Saar-Hunsrück\_VDN-Fotoportal\_Gitte\*

\*Freie Nutzung im Kontext dieser Pressemitteilung

*Landkreis Trier-Saarburg/Verbandsgemeinde Hermeskeil/Reinsfeld*

## **Naturpark-Sommerferienprogramm – Gewässerexkursion bei Reinsfeld**

Am **Freitag, 30. Juli, 16:00 bis 18:30 Uhr** lädt der Naturpark Saar-Hunsrück Familien und Kinder ab sechs Jahren zu einer interessanten Gewässerexkursion nach Reinsfeld ein. Gemeinsam mit der Naturpark-Referentin Ulla Petto-Spies geht es auf eine abenteuerliche Entdeckertour an den Bach. Die kleinen und großen Forscher bestimmen mit Hilfe der vorkommenden Tiere und Kleinstorganismen die Gewässergüte. Mit Wasserspielen entdecken die Kinder das unsichtbare, virtuelle Wasser, was den Wasserverbrauch in unserer Nahrung, Kleidung und in den Alltagsgegenständen bestimmt. Als Ausrüstung werden Gummistiefel empfohlen. Die Teilnahmegebühr an der Veranstaltung beträgt 5 Euro für Kinder, 8 Euro für Erwachsene und 15 Euro für Familien. Der Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und die Durchführung ist abhängig von der aktuellen Corona-Verordnung. Eine frühzeitige Anmeldung ist bei der Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0, erforderlich.



Gewässerexkursion,

Foto: © Naturpark Saar-Hunsrück\*

\*freie Nutzung im Rahmen dieser Pressemitteilung